

05.05.2026 - 09:06 Uhr

Einzigartig: Hotelzimmer in Bern werden zum Museum



Bern-Ostermundigen/Schweiz (ots) -

Ein Hotelzimmer wird zur Ausstellung: Mit der Umwandlung der Zimmer 104 und 105 im BäreTower in Ostermundigen bei Bern, dem höchsten Gebäude des Kantons, realisieren das harry's home Bern-Ostermundigen und das Museum für Kommunikation Bern ein in der Schweiz bislang einzigartiges Konzept. Das neue Museumszimmer verbindet Kultur und Tourismus und bringt die Geschichte der Kommunikation direkt zu den Gästen.

Vom Hotelzimmer zum kleinsten Museum der Schweiz

Was einst zwei klassische Hotelzimmer waren, ist heute ein Ort voller Geschichten: Die Zimmer 104 und 105 im harry's home Bern-Ostermundigen wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Museum für Kommunikation Bern zum ersten bekannten Museumszimmer in einem Hotel in Bern und Umgebung entwickelt. Auf 64 Quadratmetern entfaltet sich ein kuratiertes Gesamterlebnis, das Gäste mitten in die Entwicklung der Kommunikation mit besonderem Fokus auf die Schweiz eintauchen lässt.

Das Konzept stammt vom mehrfach ausgezeichneten Museum für Kommunikation, das unter anderem den Museumspreis des Europarats trägt und zu den innovativsten Museen Europas zählt. Die Umsetzung verantwortete Laura Canelli (Hoteldirektorin harry's home Bern-Ostermundigen) gemeinsam mit Nico Gurtner (Leiter Marketing & Kommunikation Museum für Kommunikation) sowie der renommierten Berner Szenografin Heidy-Jo Wenger, die das Zimmer atmosphärisch und emotional inszenierte.

Das Herzstück: Ein „Hirn im Käfig“ als direkte Verbindung zum Museum

Im Zentrum des Museumszimmers steht ein ikonisches Objekt angelehnt an die Dauerausstellung des Museums für Kommunikation Bern: ein farbiges „Hirn im Käfig“. Dieses eindrucksvolle Exponat bildet das Herzstück des Raumes und symbolisiert die zentrale Frage der Kommunikation: Wie wir denken, fühlen und miteinander in Verbindung treten. Gleichzeitig schafft es eine unmittelbare Brücke zwischen Hotelzimmer und Museum.

Zeitreise durch die Kommunikationsgeschichte

Rund 15 ausgewählte Exponate und zahlreiche interaktive Elemente machen das Zimmer zu einem Erlebnisraum:

- Hutschachteln mit historischen Briefen, Postkarten und Briefmarken zeigen die Kommunikation vor der digitalen Ära.
- Eine originale Uniform der Schweizer Post-, Telefon- und Telegrafengebäude (PTT) steht für einen prägenden Berufsstand.
- Eine Sammlung von Mobiltelefonen, vom frühen Nokia bis zum aktuellen Smartphone, veranschaulicht den technologischen Wandel.
- Fotografien und Alltagsobjekte geben überraschende Einblicke in die Kommunikationsgeschichte.

Ergänzt wird das Erlebnis durch spielerische Wissensinstallationen, versteckte Details und interaktive Elemente. Zitate und Fragen zu Kommunikation, Beziehungen und gesellschaftlichem Wandel regen im gesamten Raum zum Nachdenken an. Ein Tagebuch am Nachttisch lädt Gäste dazu ein, selbst Teil der Geschichte zu werden.

Kultureller Appetizer mit direkter Wirkung

Die Projektverantwortlichen sehen im Museumszimmer weit mehr als ein aussergewöhnliches Hotelangebot, vielmehr einen neuen Zugang zu Kultur und Tourismus.

„Ein Hotelzimmer kann weit mehr sein als ein Ort zum Übernachten. Es kann Emotionen wecken, zum Nachdenken anregen und echte Aha-Momente schaffen. Genau das ist uns gemeinsam mit dem Museum für Kommunikation gelungen“, erklärt Laura Canelli, Hoteldirektorin von Harry's Home Bern-Ostermundigen.

Auch das Museum für Kommunikation sieht in der Kooperation grosses Potenzial, neue Zielgruppen zu erreichen: „Wir bringen unser Museum direkt zu den Menschen. Das Museumszimmer ist ein Appetizer, der Lust auf mehr macht und Gäste für Kommunikation begeistert“, so Nico Gurtner, Leiter Marketing & Kommunikation.

Impuls für Bern und den Schweizer Tourismus

Das Museumszimmer steht exemplarisch für eine neue Generation touristischer Angebote in der Schweiz: Erlebnisse, die Übernachtung und Kultur verbinden und Gästen einen echten Mehrwert bieten. Die Verbindung von Hotellerie und Museum schafft ein einzigartiges Angebot mit klarem Alleinstellungsmerkmal, nicht nur in Bern, sondern in der gesamten Schweiz.

Für die Destination Bern bedeutet das Projekt eine innovative Erweiterung des touristischen Angebots. Es spricht gezielt kulturinteressierte Gäste, Familien und internationale Reisende an, die nach authentischen und sinnstiftenden Erlebnissen suchen.

Buchbar ohne Aufpreis – Kultur inklusive

Das Museumszimmer ist seit April 2026 buchbar und wird bewusst ohne Aufpreis angeboten. Gäste erhalten zudem einen vergünstigten Eintritt in das Museum für Kommunikation Bern.

Die Kooperation ist für mindestens ein Jahr angelegt. Eine Weiterentwicklung oder Ausweitung erfolgt auf Basis des Gästefeedbacks.

Über Harry's Home Hotels & Apartments

Harry's Home Hotels & Apartments ist ein familiengeführtes Hotelunternehmen mit Ursprung in Tirol und wird von der Hoteliersfamilie Ultsch in fünfter Generation geführt. Die Gruppe betreibt aktuell 16 Hotels in Österreich, Deutschland und der Schweiz, darunter Standorte in Zürich-Wallisellen, Zürich-Limmattal und Bern-Ostermundigen. Insgesamt umfasst das Unternehmen mehr als 1.550 Zimmer und rund 4.300 Betten. Neben Harry's Home gehören auch das Hotel Schwarzer Adler und das Adlers Lifestyle-Hotel in Innsbruck zur Gruppe. Das Harry's Home Bern-Ostermundigen bietet 116 Zimmer und steht exemplarisch für das flexible und moderne Konzept der Marke.

Pressekontakt:

Harry's Home Bern-Ostermundigen

Laura Canelli

Telefon: +41 31 560 71 56

E-Mail: laura.canelli@harrys-home.com

Website: <https://bern.harrys-home.com/>

Medieninhalte



Gemeinsam mit dem Museum für Kommunikation Bern wurden die Zimmer 104 - 105 zum interaktiven Museumszimmer im *harry´s home Bern-Ostermundigen* umfunktioniert.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100103619/100939875> abgerufen werden.